

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Polenblut

**Nedbal, Oskar
Stein, Leo**

Leipzig, 1913

15. Finale

[urn:nbn:de:bsz:31-83248](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83248)

Nr. 15. Finale.

Bauernburschen und Bauernmädel.

Freut euch, Burschen, freut euch, Mädel,
Heut ist hoher Feiertag;
Brummt euch morgen auch der Schädel,
Heute gibt's ein Saufgelag!
Heil Unser Herr soll leben!
Gott soll's geben! Gott soll's geben!
Heil Und wir auch daneben
Jederzeit in Glück und Freud'!

Bolo.

Nicht miteinander sollt ihr tanzen
Da, nehmt ein Beispiel euch an mir!
Der Bauernbursche tanze mit der Dame
Und mit der Bauernmaid der Cavalier!
Das schmeckt euch, gelt? Kann's etwas Schöneres
geben?

Ja, ging's nach mir,
Ich tanzt mit dieser hier
Durchs ganze Leben!
Immer, immer, immer zu,
Mit dir, du wildes Mädel du!
Ja, ja! Seht mich nur staunend an,
Den hochgebor'nen Edelmann!
Ihr werdet bald die parfümierten Nasen rümpfen,
Ihr werdet bald mich einen Renegaten schimpfen,
Ihr stoßt aus euren edlen Reih'n mich aus!
Ich aber mache mir gar nichts draus!
Gar nichts! Versteht ihr mich?

Gesellschaft.

Was hören wir?

Baremba, Popiel, Selena und Wanda.
Der große Augenblick ist gekommen!

Bolo.

Und wenn die ganze Welt mein Vorgeh'n tadelt —
Ich sag' euch: nicht Geburt, nur Arbeit adelt!
Und drum —

Alle.

Und drum?

Bolo.

Und drum —
Ist dieses Wesen meiner würdig!
Ist mir Marynia ebenbürtig!

Gesellschaft.

Marynia? Ah! Da steht die Welt nicht lang!

Baremba, Helena und Popiel.

Was tut man da? Gott, mir wird angst und bang!

Gesellschaft.

Bolo, ach, lieber Bolo, sei gescheit!
Nicht jede, die man liebt,
Wird gleich gefreit!
Mensch, denk' doch an deine Ahnen,
Sie drehen sich im Grabe um,
Drum sei nicht dumm!

Bolo.

Ein Spaß? Ihr könnt es gar nicht fassen,
Daß wir zwei zueinander passen?
Ein Schlachziz und ein Bauernmädel!

Popiel.

Ich find' es schrecklich!

Baremba.

Ich find's edel!

Wanda.

Hahahaha! Hahahaha!
Nein so ein Spaß war noch nicht da!

Bolo.

Was soll denn das?
Das Lachen ist nicht angemessen!

Wanda.

So ist noch niemand aufgefressen!
Ja, Bolo! Mensch, Idealist!
Ja, weißt du, wer Marynia ist?
Das simple Bauernmädchel hier?
Zarembas Tochter steht vor dir!

Bolo.

Za—rem—bas Tochter?

Alle.

Zarembas Tochter?

Bolo.

Du bist? Sie sind?

Helena.

Zarembas Kind!

Gesellschaft.

Was hören wir? Zarembas Kind?
Ach, lieber Bolo, du warst ja blind!

Zaremba.

Sag' ihm jetzt ein liebes Wort,
Und mein Lebenstraum ist erfüllt!

Popiel.

Lachen Sie ihm jetzt ins Gesicht,
Und Ihr Rachedurst ist gestillt!

Bolo.

Ja, sprich! Weshalb hast du's getan?

Wanda.

Ein raffiniert gebauter Plan,
Um sich das Männchen einzufangen,
Nach dem schon lange ihr Verlangen!
Nun habt ihr euch! Du bist entzückt,
Der schlaue Coup ist leicht geglückt!

Helena.

Das wär' ein lohnendes Beginnen
Für heiratslust'ge Tänzerinnen.
Zarembas Tochter braucht das nicht!

Zaremba und Popiel.

Nein, Gott sei Dank, das braucht sie nicht!

Helena.

Was ich getan,
Ich tat's, mir meines Weg's bewußt,
Aus Rachelust!

Alle.

Aus Rachelust?

Popiel.

Aus Rachelust!

Melodram.
